Martel.
Wein geniessen.

Chambolle-Musigny AC

Comte de Vogüé



- Pinot Noir
- Burgund
- Côte de Nuits
- Fleischspeisen aller Art, Pilz & Pilzspeisen, Trüffelgerichte
- mittleres Reifepotential (bis etwa 10 Jahre nach Ernte); kann an Komplexität und Feinheit gewinnen
- mittelschwerer Wein
- Comte de Vogüé

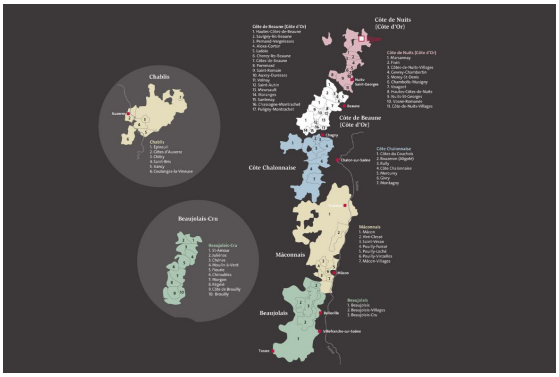
Zum Wein

Die Nobeladresse in Chambolle-Musigny, ein ganz grosser Name des Burgunds. Unter der Leitung des sensiblen und perfektionistischen François Millet ist die Domaine Comte de Vogüé auf dem Zenit angelangt, Klarheit und Finessen des Pinot Noir könnten brillanter nicht zur Geltung kommen (auch dank defensiver Verwendung neuer Fässer). Dies gilt für die ganze Palette vom Chambolle-Musigny bis zum Grand Cru Musigny, dieser Wunderlage, die zu 80% der Domaine gehört.

© Martel AG St.Gallen

Frankreich / Burgund / Côte de Nuits

Winzerportrait Domaine Comte de Vogüé





Jean Lupatelli, Önologe

Weingut

	1450
	12 ha
	Besitz: Claire de Causans und Marie de Ladoucette (Familie Vogüé) Gutsleitung: Jean-Luc Pepin Weinbereitung: Jean Lupatelli
	Weiss: Chardonnay Rot: Pinot Noir/Blauburgunder
	Kalk, Mergel, Ton

© Martel AG St.Gallen

Aus diesem Grund

Martel-Einordnung

Für uns gehört das Weingut zu den ganz grossen Betrieben Burgunds. Entscheidend ist nicht nur die Strahlkraft des Musigny, sondern die Qualität über alle Stufen hinweg. Vom Chambolle-Musigny bis zum Grand Cru zeigt sich ein Niveau, das in dieser Form absolut erstaunlich ist. Die Domaine Comte Georges de Vogüé steht für Pinot Noir von aussergewöhnlicher Klarheit und Finesse. Für eine unglaubliche Präzision, die sich durch das gesamte Sortiment zieht.

Einzigartig

Das Besondere ist der bedeutende Besitz in Musigny. Mit rund 6.5 Hektar verfügt die Domaine über einen der grössten Anteile dieser Grand-Cru-Lage und prägt deren Ausdruck massgeblich mit. Hinzu kommt eine aussergewöhnliche historische Kontinuität. Seit dem 15. Jahrhundert (!) in Familienbesitz, steht das Weingut für eine gewachsene Identität, die bis heute spürbar ist.

Überblick

Die Rebflächen umfassen rund 10.4 Hektar, mit einem klaren Schwerpunkt in Chambolle-Musigny und insbesondere im Grand Cru Musigny. Ergänzt wird das Portfolio unter anderem durch Lagen wie Bonnes Mares (Grand Cru) und Les Amoureuses (1er Cru). Im Keller wird bewusst zurückhaltend gearbeitet, ohne forcierte Extraktion und mit einem massvollen Einsatz von Holz. Ziel ist es, Struktur und Finesse in Einklang zu bringen und die Herkunft klar abzubilden. Diese Herangehensweise zeigt sich in Weinen mit grosser Klarheit und feiner Struktur.

Emotionen

Wir erleben dieses Weingut als Ausnahmeerscheinung. Die Qualität über alle Stufen hinweg ist beeindruckend und in dieser Konsequenz selten. Vom Chambolle-Musigny bis zum Musigny Grand Cru zeigt sich ein Niveau, das herausragt.

«Der König von Musigny.»

— Martel über Comte Georges de Vogüé

© Martel AG St.Gallen

Impressionen













© Martel AG St.Gallen